Leichtflugzeugbauer*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Die Lehrausbildung im Beruf Leichtflugzeugbauer*in wurde per 31. Mai 2019 aufgehoben. In diesem Beruf können keine neuen Lehrausbildungen mehr begonnen werden.

Leichtflugzeugbauer*innen sind mit allen Bereichen der Herstellung von Leichtflugzeugen (z. B. Segelflieger) befasst, angefangen von der Herstellung der Einzelteile über den Zusammenbau der Flugzeugteile bis zur Qualitäts- und Endkontrolle. - In der Praxis sind sie zumeist auf einen dieser Bereiche spezialisiert. Weiters führen sie diverse Wartungs- und Reparaturarbeiten an den Leichtflugzeugen durch. In regelmäßigen Abständen und nach einem gesetzlich vorgeschriebenen Wartungsplan prüfen sie Bauteile und Bordinstrumente und tauschen schadhafte Teile aus. Die durchgeführten Arbeiten werden in Kontrolllisten und Wartungsjournalen eingetragen. Die Herstellung von Leichtflugzeugen erfolgt in großen Werkstätten im Team mit verschiedenen Fach- und Hilfskräften.

Ausbildung

Die Lehrausbildung im Beruf Leichtflugzeugbauer*in wurde per 31. Mai 2019 mangels Bedarf aufgehoben. In diesem Beruf können keine neuen Lehrausbildungen mehr begonnen werden.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

Bau des Flugzeugrumpfes:

- Rumpfschalen aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK) herstellen (die Rumpfschalen werden aus einer Negativform, aus der sie herausgelöst werden, gewonnen)
- Glasfasergewebe anbringen und flüssiges Kunstharz-Härter-Gemisch auftragen
- nach dem Aushärten des Kunststoffes wird das Stahlrohrgestell in die Rumpfteile eingebaut, die Rumpfschalen werden zusammengeklebt
- nach der Austrocknung wird der Flugzeugrumpf glattgeschliffen und lackiert

Bau der Tragflächen:

- Tragflächen aus glasfaserverstärktem Kunststoff oder Holz herstellen
- Schubstangen zur Bedienung des Querruders für die Steuerung einbauen
- Bremsklappen und Querruder an der Tragflügelendkante befestigen
- Poren an den Holzteilen durch eigene Isoliermittel abdichte
- Tragflächen glätten und lackieren

Zusammenbau aller Teile:

- Steuerknüppel, Pedale, Steuerungsseile und -stangen in den Flugzeugrumpf einbauen
- Bordinstrumente anhand eines Schaltplanes montieren und verkabeln
- bewegliche Teile der Tragflächen und des Fahrwerks am Flugzeugrumpf montieren
- Endkontrolle: Überprüfen der Betriebstüchtigkeit sämtlicher Flugzeugteile

Anforderungen

- Auge-Hand-Koordination
- Fingerfertigkeit
- gute körperliche Verfassung

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- mathematisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft